

2093 – KLEID MIT RÜSCHEN

STOFFEMPFEHLUNG

Wir empfehlen leichte Kleiderstoffe aus Natur- oder Mischfasern



AUßERDEM WIRD BENÖTIGT

- Gummifaden elastisch

TIPP

Bei Platzierung von Schnittteilen muss es auf die Kennzeichnung des Teilungsfadens beachtet. Einige Teile müssen im Bruch geschnitten werden. Dies ist auf dem Schnittmuster und in der untenstehenden Beschreibung angegeben. Alle Markierungen und anderen Designmerkmale (z.B. Abnäher, Nähte) müssen vom Schnittmuster auf den Stoff übertragen werden. Beim Zusammennähen der Teile bitte auf die Schnittmarken aufpassen, sie müssen übereinstimmen.

NAHTZUGABEN

Wenn das Schnittmuster eine doppelte Kontur aufweist, sind die Nahtzugaben bereits enthalten. Diese betragen 1 cm, wenn nichts anderes angegeben ist. Wenn das Schnittmuster eine einfache Kontur hat, sind die Nahtzugaben nicht enthalten und müssen beim Zuschneiden hinzugefügt werden.

Die Zugaben für die Nähte: am Saum des Kleidungsstücks - 2 cm, Ärmelsaum 2 cm, alle anderen Nähte - 1 cm.

ACHTUNG! Die Beschriftung erfolgt auf der Vorderseite!

ZUSCHNEIDEN

Aus Hauptstoff:

1. Rückenteil - 1
2. Vorderteil im Stoffbruch - 1
3. vord. Passe - 2
4. Ärmel - 2
5. unter. Rüsche - 1
6. Gürtel - 1
7. vord. Passe-Rüsche - 1
8. Kragen - 1

NÄHEN

1. Die Abnäher auf dem Vorderteil nähen. Die Tiefe der Brustabnäher nach oben bügeln.

2. Die Nahtzugabe von der Passe in der Mitte zweimal um jeweils 1 cm umlegen und feststeppen. Die Rüsche der Passe entlang der Kante nach außen falten und bügeln. Entlang der oberen Kante eine Naht mit leicht gelockertem Oberfaden nähen und leicht kräuseln. Die Rüsche auf das Vorderteil legen und feststecken. Die vord. Passe annähen, wobei die mittleren Kanten bündig ausgerichtet werden. Die Nahtzugabe nach unten bügeln und versäubern.
3. Die Seitennähte und Schulternähte nähen, die Nahtzugaben auf die Rückseite bügeln und versäubern.
4. Die untere Rüsche in einen Ring nähen. Die Nahtzugabe ausbügeln. Die Rüsche am unteren Rand des Kleides annähen und dabei leicht raffen.
5. Eine Naht mit leicht gelockertem Oberfaden entlang der Ärmelkante nähen und leicht kräuseln. Eine Naht mit Gummifaden entlang der markierten Linie am Ärmel nähen. Die Ärmelnähte nähen, die Nahtzugaben auf die Rückseite bügeln und versäubern. Die Ärmel in die Armkugel einnähen, die Einschnitte ausrichten, die Nahtzugaben bügeln und versäubern.
6. Den Kragen längst entlang der Mittellinie mit der rechten Seite nach innen falten und die Ecken und Bänder bis zur Markierung annähen. Die Nahtzugaben an den Markierungen einschneiden, in den Ecken abschrägen. Den Kragen auf die rechte Seite wenden. Den äußeren Kragen in den Halsausschnitt einnähen. Die Nahtzugabe des inneren Kragens nach innen falten und im Nahtzug der äußeren Kragen einnähen.
7. Den Gurt längst entlang der Vorderseite mit der rechten Seite nach innen falten und entlang der Kante nähen, eine Öffnung zum Wenden lassen. Die Nahtzugaben an den Ecken abschneiden, auf die rechte Seite wenden und bügeln. Die Öffnung verschließen.
8. Die Saumzugabe am unteren Rand des Kleides und am Ärmel versäubern, auf die linke Seite bügeln und feststeppen.